

# zwischen HÄLVER und VOLME

Halver, Donnerstag, 2. Januar 1975



Dahlebrück — was geschah 1974?

## Rege wurde gebaut Vereinsleben pulsierte

Guten Ruf in der Großgemeinde — Altes Übel „Bahnübergang“

Dahlebrück, nunmehr fester Bestandteil der Großgemeinde Schalksmühle, erfreut sich in dieser Gemeinschaft eines guten Rufes. Der Bürgermeister der Gemeinde Schalksmühle, Paul Gerhard Mühlen, steht gerade dem Volmeort Dahlebrück besonders wohlwollend gegenüber und bringt diese Tatsache bei allen möglichen Gelegenheiten öffentlich zum Ausdruck.

Der Stellvertreter des Bürgermeisters, Adalbert Rütter, hat seinerseits auch einen wesentlichen Anteil daran, daß das Verhältnis zu den übrigen Ortsteilen der Gemeinde so gut ist. Rütter bemüht sich gerade im Ortsteil „Im Dahl“ für klare und gute Verhältnisse.

### NEUER ORTSTEIL

In Dahlebrück hat sich baulich vieles getan. In Reeswinkel ist ein neuer Ortsteil „Unter dem Ried“ entstanden. Einheimische und auswärtige Baustatige haben hier im Laufe des Jahres 1974 neue Wohnungen gefunden. Einige weitere Häuser sind im Bau oder in der Planung.

Die Straße ist inzwischen asphaltiert worden, so daß alle Anwohner gut und sauber zu ihren Häusern kommen können. Die Verbindung zur Aasenbach besteht ebenfalls. Die Gemeinnützige Wohnungsbaugesellschaft Halver-Schalksmühle hat ein Hochhaus errichten lassen, in dem acht Eigentumswohnungen und acht andere Wohnungen vorhanden sind. Ein weiteres Hochhaus ist geplant, wann es allerdings gebaut wird, steht noch nicht fest.

Durch Reeswinkel selbst hat man die Fahrgeschwindigkeit für Autos auf 50 Kilometer festgelegt. In Oberreeswinkel sind ebenfalls weitere Häuser errichtet worden.

### GESCHAFTE FEHLT

Was den hier wohnenden Bürgern der Gemeinde gut nicht fehlt, ist ein Lebensmittelgeschäft und eine Omnibusverbindung zum Ortskern. Vielleicht aber wird die Straße nach Rothausen doch eines Tages ausgebaut, so daß auch hier Autobusse fahren können.

1973 hat man als Vorsichtsmaßnahme eine Wasserleitung von der Glörtalperre bis zum Hochbehälter nach Rothausen verlegen lassen. Bis jetzt hat man aber noch keinen Gebrauch von diesem Wasser machen müssen. Neuerdings verlautet, daß man auch Wasser aus der Aggeralperre nehmen möchte.

Durch die Regenfälle der letzten Monate aber dürfte der Wasserbedarf vorerst gedeckt sein. Ob das immer wieder erwähnte Freizeitzentrum um die Glörtalperre

## Berkenbaum/Oberbrügge gegen Stöcken-Dahlebrück

Für die Spielergemeinschaft Berkenbaum/Oberbrügge beginnt gleich zu Beginn des neuen Jahres der „Ernst des Lebens“, sprich: der Kampf um die wertvollen Punkte. In der Kreisliga steigt am Samstag, 4. Januar, in der Sporthalle Löh das Meisterschaftsspiel gegen den TuS Stöcken-Dahlebrück. Um für diesen Kampf gut gerüstet zu sein, will die Spielergemeinschaft vorher noch ein Trainingsspiel gegen die SG Halver-Oeckinghausen austragen. Das Meisterschaftsspiel in Schalksmühle beginnt morgen um 16.45 Uhr, die Abfahrt der Spieler erfolgt um 16 Uhr ab Bollwerk. Die Aufstellung: Brüggendick, Schmidt, Loos, Weiss, Vohrmann, Grote, Kaiser, Seifert, Pryzibilla, Rixen, Preissler und Kreuz. In der ersten Kreisklasse beginnen die Spiele erst am 11. Januar.

## Sachschaden: 4000 Mark

In Schwenke-Eickerschmitte streiften sth gestern um 15.12 Uhr auf der Gemeindestraße zwei Fahrzeuge. Es entstand ein Sachschaden von rund 4000 DM. Personen wurden bei diesem Unfall nicht verletzt.

## Wir gratulieren

**Schalksmühle.** In den Kreis der 78-jährigen tritt morgen Frau Luise Weikert, Kirchgasse 9, 77 Jahre alt wird morgen Herr Wilhelm Jochimschczyk, Strüken 2. Ebenfalls seinen 77. Geburtstag begeht morgen Herr Eugen Krägeloh, Volmestraße 68 a.

**Oberbrügge.** In den Kreis der 75-jährigen tritt morgen Frau Anna Pingel, Am Nocken 35.

## Geistliches Konzert in der Kreuzkirche

**Schalksmühle.** Die Schalksmühler Volkshochschule veranstaltet am kommenden Samstagabend in der Kreuzkirche am Mathagen ein geistliches Konzert. Die Ausführenden sind Willam Reimer, Hannover (Baß), Günther Höller, Köln (Flöte), Uwe Schmeißer, Köln (Violoncello) und Werner Garthe, Schalksmühle (Cembalo). Die Programmfolge:

Dario Castello, 17. Jahrhundert: Sonate in A für Blöföte und B. c.

Heinrich Schütz, 1585—1672: „Bringt her dem Herrn“, Geistliches Konzert für Singstimme und B. c.

Joseph Bodin de Boismortier, 1682 bis 1765: Sonate e-Moll für Flöte, Violoncello und Cembalo, Allegro, Adagio, Allegro.

J. S. Bach, 1685—1750: Zwei geistliche Lieder „Dir, dir, Jehova, will ich singen“, „Gott lebet noch“.

Georg Ph. Telemann, 1681—1767: Fantasie C-Dur für Blöföte solo.

Georg Ph. Telemann: „Ich schaue bloß auf Gottes Güte“, Kantate für Baß, Flöte und B. c.

J. S. Bach: Präludium h-Moll für Cembalo solo, aus dem Wohltemperierten Klavier I. Teil.

J. S. Bach: „Achzen und erbärmlich Weinen“, Arie für Baß, Blöföte und B. c., aus der Kantate Nr. 13.

Der Eintritt beträgt für Erwachsene vier Mark und für Jugendliche zwei Mark.

## Noch zwei Plätze für Istanbul frei

**Halver.** Für die Studienfahrt nach Istanbul vom 23. bis 29. März 1975 konnte VHS-Leiter Radtke noch zwei Plätze bekommen. Diese Flugreise gilt als eine der attraktivsten Studienreisen. Der Flug erfolgt nicht mit Chartermaschinen, sondern mit Linienmaschinen der Lufthansa. Es können noch ein Ehepaar, zwei männliche Teilnehmer oder zwei weibliche Interessenten teilnehmen. Die schriftliche Anmeldung bei der Geschäftsstelle der VHS Halver, Rathaus, muß jedoch umgehend erfolgen. Besonderheiten: Die Kosten für die Busfahrt nach Düsseldorf zum Flugplatz und zurück sowie einen Teil der Flugpreiserhöhung von 1974 trägt die VHS Halver.

sperre noch Wirklichkeit werden soll, muß erst einmal abgewartet werden.

Eine Falle ist nach wie vor der Bahnübergang im Ortszentrum. Die Schranken sind während des Tages sehr oft geschlossen, und lange Schlangen bilden sich auf der Bundesstraße und auch in der Görstraße. Bis zu zehn Minuten muß hier oft gewartet werden. Hier einmal für Abhilfe zu sorgen, müßte eine wichtige Notwendigkeit für die verantwortlichen Männer sein.

Der Bahnhof dient auch weiterhin nur dem Personenverkehr. Stückgut wird hier nicht mehr verladen. Da die Güterabfertigung in Schalksmühle ausgesetzt geführt wird, sind alle Stückgutempfänger und -absender vollauf zufrieden.

### ERHOLUNG FÜR WUPPERTALER KINDER

Das Kindererholungsheim der Stadt Wuppertal ist nach wie vor laufend belegt, und viele Kinder aus der Stadt an der Wupper finden in den sauerländischen Bergen gute Erholung.

Das Vereinsleben in Dahlebrück pulsiert. In der Turnhalle des TuS Stöcken-Dahlebrück geht das Leben und Treiben immer weiter. Unter der Leitung des Dirigenten Höller hat der MGV viel gelernt. Sehr rühmig ist auch die SGV-Abteilung, auch der Fanfarenzug hat sich außerordentlich gut entwickelt. Die Feuerwehr ist „schlagfertig“ wie eh und je, wofür Fritz Schäfer jr. Sorge trägt. Die Kirchengemeinde feierte kürzlich das Jubiläum ihres Chores. Der Volmepark ist nach wie vor bei gutem Wetter das Ziel vieler Menschen, vor allen Dingen der älteren Generation aus Dahlebrück.

## Der Märkische Kreis grüßt zum neuen Jahr

Der Beginn eines neuen Jahres wird von den meisten Menschen mit Optimismus und der Zuversicht begrüßt, daß sich in den nächsten zwölf Monaten viele Wünsche und Hoffnungen verwirklichen. Dies gilt für den privaten Bereich ebenso wie für das öffentliche Leben.

Nicht immer bringt ein neues Jahr auch eine neue Entwicklung mit sich. Mit dem Beginn des Jahres 1975 jedoch hat sich in vielen Städten, Gemeinden und Kreisen des Landes Nordrhein-Westfalen Entscheidendes geändert. Viele der uns seit jeher vertrauten Gemeinden und Kreise gibt es nicht mehr. Im heimischen Raum ist aus den Städten und Gemeinden des Kreises Lüdenscheid und den neuen Städten Iserlohn, Menden, Hemer und Balve der neue Märkische Kreis gebildet worden. Wegen der Schaffung dieses Kreises hat es im Jahre 1974 manche Meinungsverschiedenheit gegeben. Der Gesetzgeber jedoch war

der Auffassung, daß nur dieser Großkreis allen Anforderungen, die in Zukunft an die Kreise gestellt werden, gerecht werden könne. Es gilt nun, die Entscheidung des Gesetzgebers zu akzeptieren und sie als Grundlage für eine ersprießliche kommunale Arbeit im größeren Gemeinwesen zu nutzen.

Bis zum Zusammentritt des am 4. Mai zu wählenden Kreistags des Märkischen Kreises werden wir uns bemühen, nach Kräften dazu beizutragen, daß die verschiedenen in den neuen Kreis eingebrachten Gebiete zu einem Verband gleichberechtigter Partner werden. Wir sind dabei auf die aktive Hilfe der Einwohner dieses neuen Kreises angewiesen. In der Hoffnung, daß dem Märkischen Kreis eine gute Zukunft beschieden sein möge, grüßen wir alle Einwohner dieses neuen Kreises und wünschen ihnen ein gutes und erfolgreiches neues Jahr.

Bickmann

Beauftragter

für die Wahrnehmung der Aufgaben des Landrats

Droste

Beauftragter

für die Wahrnehmung der Aufgaben des Oberkreisdirektors

## Stichwort Standort (6)

# Zum Beispiel Oesterberg und Bolsenbach

Erschließungsträger gesucht — Infrastruktureinrichtungen fehlen — Eigenheime bevorzugt

Auch im neuen Jahr geht's weiter mit der Veröffentlichung der standortorientierten Planung der Stadtverwaltung. Weitere Baugebiete werden unter die Lupe genommen.

### ● Baugebiet „Nieder- und Ober-Bolsenbach“

Angrenzend an das Baugebiet Talstraße und zwischen der ehemaligen Bahnhalle nach Radewortswald und den Grenzen der Wasserschutzzone II liegt das Baugebiet Nieder- und Ober-Bolsenbach. Teilflächen liegen sowohl innerhalb als auch außerhalb des Standortortes. Sie wurden im Flächennutzungsplan als Wohnbauflächen dargestellt, um das Siedlungsgebiet im Südwesten der Stadt abzurunden. Zum anderen sollen die in diesem Gebiet anfallenden Abwässer der Kläranlage „Bolsenbach“ zugeleitet werden, deren Kapazität damit im Endausbau ausgeschöpft werden kann.

Die Flächen sind noch nicht bebaut. Infrastruktureinrichtungen, die nur dem Gebiet dienen, sind nicht vorhanden.

Nach den Vorstellungen des Flächennutzungsplaners können in dem Gebiet bei einer Geschosflächenzahl von 0,3 Wohnungen für etwa 1200 Einwohner (Eigenheim- und Geschoswohnungsbau) errichtet werden. Die Versorgung der Bewohner muß zunächst durch die angrenzenden Gebiete erfolgen. Bei Vollausbau müssen ein kleines Ländchenzentrum, ein Kindergarten und mindestens zwei Spielplätze errichtet werden. Es ist zu erwarten, daß bis 1980 etwa 40 WE in Eigenheimen errichtet werden. Es wird darauf geachtet, daß bei der Erschließung und Besiedlung die notwendigen privaten Einstellplätze und Spielplätze für Kleinkinder mitgestellt werden.

Es ist daran gedacht, die Erschließung

## Volker Kämper erritt sich den Pokal ...

... der Firma Equipage Hagen beim Neujahrreiten auf der Karlshöhe



**Halver.** Beim Neujahrreiten des Reitvereins Halver auf der Karlshöhe ging es gestern vormittag recht zünftig zu, wurde dort der Pokal der Firma Equipage Hagen ausgetrieben. Rechts vom Weihnachtsbaum in der Reithalle hatte sich Karl Lippmann als Richter postiert. Die Tribünen waren mit interessierten Zuschauern dicht besetzt. Fünf Reiter hatten sich für das Rekordhochspringen qualifiziert: M. Brunnenberg mit Atlas, A. Schäfer mit Fabian, G. Herßbecht mit Mämar, V. Kämper mit Pizarro, H. Stenzel

mit Sthanghai. Sieger wurde schließlich der 16-jährige Volker Kämper auf Pizarro mit der beachtlichen Höhe von 1,50 Meter. Unser Foto zeigt den stolzen Sieger. Eingeleitet wurde das Reitertreffen mit einem Musikreiten. Vorgestellt wurden zunächst die dreijährigen Pferde unter ihren Reitern. Dann zeigten zwölf ältere Pferde mit ihren Reitern Ausschnitte aus den Aufgaben gemäß der Leistungsprüfungsordnung.

SE/Foto: Bornefeld

## Alles für den Pferdefreund



## EQUIPAGE-Reitsport

Inh. Elmar Gräwe + Allhard Schäfer  
58 Hagen-Haspe, Steinplatz 1, Telefon (0 23 31) 4 58 88

## Vier Führerscheine wurden „einkassiert“

Bei Großkontrolle der Polizei — Überwachungsmaßnahmen notwendig

**Kreis Lüdenscheid.** Zur Bekämpfung des Alkoholmißbrauchs im Straßenverkehr und der Straßenkriminalität fand am 20. Dezember im gesamten Bereich des Kreises Lüdenscheid eine Großkontrolle der Polizei statt. An der Kontrolle, die in den Nachmittagsstunden begann und sich über einen Zeitraum von fünf Stunden erstreckte, nahmen 39 Polizeibeamte teil.

In dieser Zeit wurden insgesamt 1876 Fahrzeuge von den Beamten überprüft. Hierbei ergaben sich folgende polizeiliche Maßnahmen: 31 Alcotest-Vorprüfungen, vier Blutproben, vier Führerscheinentziehungen, sechs Strafanzeigen, 18 Ordnungswidrigkeiten-Anzeigen, 123 Verwarungen mit Verwarnungsgeld und 23 Mängelanzeigen.

Die Bevölkerung des Kreises wurde durch die Presse auf bevorstehende verstärkte Alkoholkontrollen in den letzten Wochen des Jahres 1974 hingewiesen. Alle Fahrzeugführer wurden eindringlich

vor der Teilnahme an öffentlichen Fahrzeugverkehr unter Alkoholeinfluß gewarnt. Trotzdem mußten sth während des Groß-einsatzes 31 Kraftfahrer einer Alcotest-Vorprüfung unterziehen.

Bei vier Fahrzeugführern war die Entnahme einer Blutprobe mit gleichzeitiger Entziehung des Führerscheins erforderlich.

Die aufgezeigte Bilanz beweist die Notwendigkeit der polizeilichen Überwachungsmaßnahmen. Sie sind zum Schutze der Allgemeinheit unerlässlich, da leider manche Fahrzeugführer alle Hinweise und Warnungen in den Wind schlagen und in alkoholisiertem Zustand ein Fahrzeug im öffentlichen Verkehrsraum führen.

## Frauenhilfe: Erstes Treffen '75

Die erste Zusammenkunft der evangelischen Frauenhilfe Dahlebrück im neuen Jahr ist am Mittwoch, 8. Januar, zur gewohnten Zeit.

### 30 Wohneinheiten

In Eigenheimen mit den dazugehörigen Einstellplätzen usw. geschaffen werden. Der Baugebungsplan läßt für eine individuelle Gestaltung ausreichenden Raum. Mit fortschreitender Bebauung sind darüber hinaus der vorgesehene Kindergarten sowie Kinder- und Jugendspielflächen zu errichten.



Heimatsport

Der neue SG-Trainer ein echter Gewinn für Halveraner

Zehn Jahre SG Halver-Oeckinghausen bedeutet gleichzeitig zehn Jahre erfolgreiche Jugendarbeit. Daß die Jugendarbeit nach wie vor zu den Schwerpunkten der SG-Arbeit gehört, konnte am letzten Wochenende erneut unter Beweis gestellt werden. Im Jahr des zehnten Bestehens erweiterte die SG Halver-Oeckinghausen die Liste der zahlreichen Kreismeistertitel und der Südwestfalenmeisterschaften um zwei weitere Meistertitel...

Dank an Roland Blumberg für 10 Jahre vorbildlichen Einsatz

Auch als Interims-Trainer viel für die SG Halver geleistet



Blumen für Roland Blumberg. Der Mannschaftskapitän der SG spielt seit zehn Jahren aktiv in der Ersten Handball.

Blumen für Roland Blumberg. Im zehnten Jahr des Bestehens der Spielgemeinschaft Halver-Oeckinghausen gehört Roland Blumberg auch im zehnten Jahr der ersten Mannschaft der SG an. Nicht zuletzt für seinen unermüdeten Einsatz und seine Treue zum Verein wurde der Mannschaftskapitän der SG am letzten Wochenende vor dem Spiel gegen den TuS Volmetal geehrt.

Der Dank vom Vorsitzenden Eugen Schmidt und dem Technischen Leiter Gerd Daum galt ihm aber auch für seinen Einsatz als kurzfristiger Trainer bei der SG, nachdem Manfred Sievering Anfang des Jahres ausgeschieden war. In dieser für die SG schweren Zeit leitete er das Training der ersten Mannschaft und trug mit dazu bei, daß die problematische Zeit gut überbrückt werden konnte.

Aus dem ehemals oft sehr heißblütigen Handballer ist zwischenzeitlich ein echter Leistungsträger geworden, ohne den man sich Handball bei der SG Halver-Oeckinghausen kaum vorstellen kann. Bei der SG in Halver hofft man, daß Roland Blumberg der ersten Mannschaft noch einige Zeit als Mannschaftskapitän zur Verfügung steht.

STV-E-Jugend wurde Kreismeister

Mit einem Sieg gegen Rot-Weiß Lüdenscheid alles klar gemacht

Auch beim Schalksmühler TV gibt es einen Kreismeister. Die E-Jugend der Schalksmühler sicherte sich ungeschlagen diesen Titel. Mit einem klaren 13:4-Erfolg warteten die Schützlinge von Peter von Oepen am Wochenende gegen Rot-Weiß Lüdenscheid auf und blieben damit in der laufenden Meisterschaft ohne Niederlage. Ein schöner Erfolg für die Jüngsten des STV.

Einmal Linksaußen Andreas Cordt für die Brügger erfolgreich. Nach dem Wechsel war es dann Mittelstürmer Thomas Pohl, der in der 52. Minute unhaltbar in die rechte untere Ecke zum 2:0 einschob. Nach einem Foulspiel in der 68. Minute sorgte Libero Thomas Kurp für Elfmeter schließlich für den 3:0-Endstand.

Ebenfalls 14 Treffer kassierte die A-Jugend aus Schalksmühle, die in eigener Halle den Lüdenscheidern 6:1 zu Gast hatten. Allerdings reichten die 14 Treffer den Lüdenscheidern nicht, denn Schalksmühler erzielte 21 Tore und sicherte sich damit einen deutlichen Sieg und beide Punkte.

Klare Niederlage gegen Brügge

TuS Stöcken-Dahlebrück hatte nichts entgegengesetzt

Stöcken-Dahlebrück A 1 TuRa Brügge A 1 0:3 (0:1): Die Brügger A-Jugend-Fußballer hielten auch am Wochenende Anschluß an die beiden Spitzenreiter Ennepe und Ronsahl. Mit einer guten Leistung holte sich das TuRa-Team bei Stöcken-Dahlebrück einen sicheren 3:0-Sieg und damit beide Punkte. In der Hand aufheit, sondern sich auch völlig mit der Mannschaft identifiziert. Diesen ersten Eindruck hinterließ der neue sympathische Trainer jedenfalls bei seinem ersten Einsatz auf der Halveraner Bank. Unterstützt wurde das nicht zuletzt auch dadurch, daß Kirsch zum Beispiel bei Verletzungen meistens noch vor dem Masseur beim betroffenen Spieler war. Allein vom äußeren Eindruck her scheint der neue SG-Trainer ein echter Gewinn für die SG zu sein.

Auch die B-Jugend aus Brügge holte sich am Wochenende einen Sieg, bei der dritten Mannschaft der FSV Werdohl gewann man klar mit 2:0. Die C 1 aus Brügge mußte allerdings beim Tabellenführer in Meinerzhagen beim 0:2 eine klare Niederlage einstecken.

Berkenbaum siegt im Lokalderby

Schalksmühler TV III - SG Berkenbaum-Oberbrügge 13:15: Die dritte Mannschaft des Schalksmühler TV konnte auch im Lokalderby gegen Berkenbaum-Oberbrügge die Personalprobleme nicht bewältigen und mußte sich am Schluß knapp mit 13:15 geschlagen geben. Damit liegen die Schalksmühler erstmals nach mehreren Jahren nicht an der Spitze der Tabelle, wo zwischenzeitlich Rot-Weiß Lüdenscheid und HSV Werdohl-Versetal mit ihren Reserve-Teams mit vier bzw. fünf Punkten Vorsprung etabliert sind.

Besser lief es da bei der vierten Mannschaft des STV in der 1. Kreisklasse. Gegen die Reserve von Berkenbaum-Oberbrügge holten sich die »alten« Routiniers aus Schalksmühle einen klaren und deutlichen 14:7-Sieg. Mit diesem doppelten Punktergebnis sicherten sich die Schalksmühler weitere wichtige Punkte in der Kreisklasse.

TT-Tabellen

TT-Verbandsliga

Table with 2 columns: Team and Points. Includes teams like TTVG Schwerte, SSV Meschede, TTC Holzwickede, etc.

TT-Landesliga, Gruppe 4

Table with 2 columns: Team and Points. Includes teams like TTC Aggertal, SSV Essen, SSV Hagen, etc.

TT-Bezirksliga

Table with 2 columns: Team and Points. Includes teams like TV Attendorn, TuS Hilsenbach, TV Neunkirchen, etc.

TT-Bezirksklasse

Table with 2 columns: Team and Points. Includes teams like SG Waldröhl, SSV Numbrecht, TuS 02 Siegen, etc.

TT-Kreisliga

Table with 2 columns: Team and Points. Includes teams like TV Hünghausen, TSV Ostertal II, TTC Bomig, etc.

TT-1. Kreisklasse

Table with 2 columns: Team and Points. Includes teams like TV Schalksmühle, TV Plettenberg, Neuenklein, etc.

2. Kreisklasse

Table with 2 columns: Team and Points. Includes teams like TV Hünghausen II, BW Lüdenscheid II, SIF Altena III, etc.

3. Kreisklasse, Gruppe I

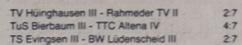
Table with 2 columns: Team and Points. Includes teams like TV Hünghausen III, Rahmeder TV II, TSV Bierbaum III, etc.

3. Kreisklasse, Gruppe 2

Table with 2 columns: Team and Points. Includes teams like Rahmeder TV III, FC Pungelscheid II, SV Affeln II, etc.

TT-Damen-Bezirksklasse

Table with 2 columns: Team and Points. Includes teams like SF Waldröhl, SV Morsbach, TTC Bergneust., etc.



SEI FAIR ZUM 23. MANN OHNE SCHIRI GEHT ES NICHT!

Zwei Meistertitel für die Jugend der SG Halver-Oeckinghausen

Gleich zwei Jugend-Mannschaften der SG Halver-Oeckinghausen konnten am letzten Wochenende als Meister der zu Ende gegangenen Saison beim Jugendhandball vorgestellt werden. So wurde die D-Jugend der SG mit einem 15:9-Sieg gegen Rot-Weiß Lüdenscheid Meis-

ter, und auch die C-Jugend holte sich den Meistertitel in ihrer Klasse, stand allerdings bereits in der vergangenen Woche als Meister fest. Schon vor der Pause führte die D-Jugend gegen RWL sicher, und beim Stand von 7:2 wurden die Seiten gewechselt. Nach der Pause

kamen die Gäste aus Lüdenscheid zwar etwas besser ins Spiel, mußten sich jedoch klar geschlagen geben. Damit standen die D-Jugendlichen aus Halver, die von Hartmut Wächter trainiert werden, als Meister fest. Die C-Jugend der SG wurde

ebenfalls am Wochenende in der Halveraner Sporthalle als Meister geehrt. Die Jugendlichen, die unter Rolf Kückelhaus trainieren, hatten bekanntlich bereits mit einem Sieg gegen den STV Mittl. Februar die Meisterschaft gesichert. Auch A- und B-Jugend der SG

Halver-Oeckinghausen verbuchten am letzten Spieltag erneut sichere Siege. Die A1 trat in eigener Halle gegen SE Gevelsberg an und führte zur Halbzeit bereits souverän mit 19:8. Am Schluß hieß es dann gar 34:18. Die Gevelsberger hatten in der Halveraner Sporthalle kaum ei-

ne Chance. Noch sicherer gewann die B-Jugend der SG. Beim TV Schwitten ließ man von Beginn an nichts »anbrennen«. Während die SG-Jugendlichen selbst 32 Tore schossen, mußten sie nur sieben Gegentreffer hinnehmen.



Zwei Meistermannschaften stellt die SG Halver-Oeckinghausen in diesem Jahr im Jugendbereich. Rolf Kückelhaus schaffte mit der C-Jugend diesen Erfolg ebenso wie Hartmut Wächter mit der D-Jugend. Auf unseren Fotos links die



erfolgreichen C-Jugendlichen und rechts die Meistermannschaft im D-Jugend-Bereich. Fotos: (2) kok